

Ich werde das Geschäft unter der Firma

Ewald Sittig

fortführen und stets bestrebt sein, das meinem Bruder seitens der Herren Verleger in so reichem Maße geschenkte Vertrauen zu erhalten.

Herr Otto Klemm in Leipzig wird fernerhin die Commissionen besorgen und stets in Stand gesetzt sein, baar Verlangtes einzulösen. Indem ich mich Ihrem gütigen Wohlwollen empfehle, zeichne in hochachtungsvoller Ergebenheit

Ewald Sittig.

[36588.] Göttingen, 1. October 1875.

P. P.

Um immer noch vorkommende Verwechslungen künftig zu vermeiden, firmire ich dem Buchhandel gegenüber von heute ab nur noch mit meinem eigenen Namen

A. Breithaupt.

Ich bitte Sie, von dieser Aenderung in Ihren Büchern gefälligst Notiz zu nehmen und zeichne

hochachtungsvoll und ergebenst

A. Breithaupt.

Früher: Rente'sche Buchhandlung (A. Breithaupt).

[36589.] Mit dem Heutigen übernahmen wir die Journal-Continuationen der E. S. Gummi'schen Buchhandlung hier, welche sich aufgelöst, und ersuchen die Herren Verleger um gef. Zusendung der betr. Restnummern an uns. München, 28. September 1875.

Max Kellner's Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[36590.] In der größten Handelsstadt Deutschlands ist eine kleinere, solide Buchhandlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anfragen mit Angabe des disponiblen Capitals unter Z. # 52. befördert die Exped. d. Bl.

[36591.] Ein sehr angesehenes und noch großer Ausdehnung fähiges Antiquariat in Oesterreich ist für 20,000 M. baar zu verkaufen. Anfragen unter A. # 20. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[36592.] Ein zahlungsfähiger Buchhändler sucht eine Buchhandlung, wenn möglich im mittleren Deutschland zu kaufen.

Discretion Ehrensache.

Gef. Offerten sub Z. # 100. durch die Exped. d. Bl.

[36593.] Ein kleiner, nachweisbar rentirender Verlag anständiger Richtung wird zu kaufen gesucht. Offerten unter M. L. befördert Herr R. F. Köhler in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[36594.] Soeben erschien:

Schlesisches Protestantenblatt.

V. Jahrg. Nr. 40.

(Enthält Bericht über den IX. deutschen Protestantentag zu Breslau.)

Als Probenummer.

Gef. zu recht thätiger Verwendung zu verlangen.

Breslau.

Trewendt & Granier.

[36595.] Anfang September wurde versandt:

Forst- und Jagd-Kalender

für das

Deutsche Reich

auf das Jahr 1876.

Vierter Jahrgang.

(XXVI. Jahrgang des Forst- und Jagd-Kalenders für Preußen.)

Mit Unterstützung von

Früher herausgegeben

praktischen Forstmännern fortgeführt

von

von

F. W. Schneider,

G. Behm,

Geh. Reg.-Rath u. ehem. Professor an der Forstakademie zu Neustadt-Eb.

Rechnungs Rath im Königl. Preussischen Finanzministerium.

In zwei Theilen.

Erster Theil. — Gebunden. Preis 2 M.

(In Leder gebunden. Preis 2 M 75 s.)

Die neue Redaction, die gleichzeitig stattgefundenen Vermehrung und Verbesserung des diesjährigen Kalenders sichern demselben eine erhöhte Absatzfähigkeit in allen forstlichen Kreisen zu. Die zahlreichen mir bereits gewordenen Nachbestellungen bestätigen dies und ich bin sicher, daß jede Verwendung sich als lohnend erweisen wird.

In Commission kann ich den Kalender nur noch in sehr beschränkter Anzahl und nur bei gleichzeitig fester Bestellung liefern; auf 10 auf einmal bestellte Exemplare liefere ich ein Freie Exemplar.

Prospecte und Subscriptionslisten stehen gratis zu Diensten.

Theil II. wird bestimmt Anfang November ausgegeben.

Berlin, 20. September 1875.

Julius Springer.

K. von Wechmar,

Verlagsbuchhandlung.

[36596.] Kiel, 23. September 1875.

Zum Semesterwechsel!

Williams, Mary G., Pearls of poesy or selections from british poets for the use of schools and young ladies. Third edition. Cartonn. 2 M ord., 1 M 50 s. netto und 11/10; baar 7/6.

Handlungen, welche geneigt sind, sich für die weitere Einführung dieser so vorzüglichen Gedichtsammlung in den höheren Töchterschulen ihres Wirkungskreises zu verwenden, bitte ich, sich wegen günstigerer Bedingungen mit mir in directe Verbindung zu setzen. Frei-Exemplare für die betr. Lehrer und Lehrerinnen stehen gern zu Diensten. — Ebenso bitte ich um Ihre gef. fernere thätige Verwendung für die sich zu Geschenken so sehr eignende und daher gern gekaufte Ausgabe auf Velinpapier (in feinem englischem Einband).

[36597.] Von dem in meinem Verlage erschienenen

Lehrbuch der Chemie

nach den neueren Ansichten der Wissenschaft

für

Realschulen, Höhere Bürgerschulen, Gewerbeschulen und Ackerbauschulen

bearbeitet von

Dr. Emil Rubien.

17 Bogen 8. 2 M 25 s ord., 1 M 70 s netto, 1 M 50 s baar.

bin ich bei beabsichtigter Einführung bereit dem betreffenden Fachlehrer 1 Freiepl. zu liefern und bitte in diesem Falle um Angabe des Namens.

Briesen.

F. Riemschneider.

[36598.] Stuttgart, 1. October 1875.

In unserem Commissions-Verlage erschien soeben:

Chronologische Uebersichtstabellen

der

bedeutendsten Schlachten

vom

Alterthum bis auf unsere Zeit.

I.

Die Schlachten der Alten bis auf Alexander den Großen.

Preis 75 s ord., 55 s baar und 13/12.

Die Tabellen sind nach folgender sehr zweckmäßigen Disposition entworfen:

Jahr — Ort der Schlacht — Kriegerische Völker — Truppenzahl u. Anführer — Resultate ic.

und eignen sich dieselben besonders für Schulen, Gymnasien, Militärvorbereitungs-Anstalten und Examinanden jeden Faches.

Wir bitten, baar zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Schaber'sche Buchhandlung
(Stürmer & Morat).

Das Schweizerland!

[36599.]

Alle verlangten Exemplare der ersten Lieferung von:

„Das Schweizerland“

sind expedirt, und erlaube ich mir hiermit nochmals um recht thätige Verwendung für dieses schöne und leicht absetzbare Werk zu bitten.

Um den Vertrieb, namentlich auch auf dem Colportagewege, zu erleichtern, habe ich mich entschlossen,

bei einer Continuation von nur 14/12 Exemplaren

den Betrag der ersten Lieferung wieder gutzuschreiben.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Anfang October 1875.

J. Engelhorn.

475*